

Bayreuth, im Januar 2018



Ihr Lieben, die Ihr mit dem Fächer tanzt!

Helmut Schmidt knurrte einmal in einem Interview: „*Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen.*“ Eine pampige Antwort, tausend Mal zitiert und von Schmidt später sehr bereut.

Ich muss schmunzeln und frage mich: *Was ist überhaupt eine Vision?* Das Wort kommt vom lateinischen ‚videre‘ = sehen bzw. von ‚visio‘ = Schau. Eine klare Definition! Aber was bedeutet das konkret für Dich?

In meinem Kopf bildet sich: „*Aha, es geht um eine richtungsweisende, wirklichkeitsnahe und erneuernde Vorstellung in meinem Leben in der nahen Zukunft.*“

Und wenn ich das ernst nehme, bzw. wenn ich meine nahe Zukunft wirklich so gestalten will, dann weiß ich, dass ich genau das richtige tue: Ich gestalte meine Zukunft jetzt. In der Gegenwart stelle ich die Weichen.

Die Erfahrung zeigt: Die Zukunft zu gestalten, gelingt nicht allein durch Gedanken oder mit dem Willen, also auf analytischem Weg. Die Zukunft zu gestalten, bedeutet vor allem, genügend Wachheit und Lebendigkeit, Durchhaltevermögen und Beharrlichkeit zur Verfügung zu haben. Und diese Energien stellt der Körper zur Verfügung.

Mit dem Fächer in der Hand spüre ich die unterschiedlichen Qualitäten: Ich bin weich, fließend und entspannt | Ich ärgere mich, wie fest und unflexibel sich mein Körper anfühlt. Ich spüre Pulsation und Freude | Ich kann mich nicht einlassen und frage mich, wozu das gut sein soll. Ich bin mit Euch verbunden | Ich kann mich nicht konzentrieren. Meine Gedanken schweifen immer wieder ab. Das ist wie im richtigen Leben.

Jetzt bitte weitermachen. Stelle dir die absichtslose Abicht zur Seite. Gehe durch die Müdigkeit hindurch. Gehe durch die Energie- und Lustlosigkeit hindurch. Und gerade in diesem vielfältigen Prozess von Nebel und Klarheit entsteht von Tag zu Tag etwas Sinnstiftendes, etwas Ganzheitliches. Energie fließt durch dich hindurch. Das ist jeden Tag neu. Das ist jeden Tag anders. Und ich versichere Dir: Die Gegenwart auf diese Weise zu gestalten, lässt Deine Vision und Deine Zukunft leuchten.

In herzlicher Verbundenheit, Eure Ricarda